

Bericht zur Coronasituation der Mühlheimer Vereine, Organisationen und Interessengemeinschaften

Auf Grundlage des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 24.06.2021 hat der Magistrat (Fachbereich IV) alle Vereine, Organisationen und Interessengemeinschaften der Stadt Mühlheim mit Schreiben vom 05.07.2021 gebeten, verschiedene Fragen zur Situation während der Corona-Pandemie zu beantworten.

Insgesamt sind in unserer Stadt 156 Vereine gelistet. Davon haben sich 49 (31,4 %) an der Umfrage beteiligt. Von diesen 49 Gruppierungen sind 16 (32,7 %) aus dem Sportbereich, 7 (14,3%) aus dem Kulturbereich und 26 (53 %) aus dem Bereich Gesundheit, Hilfsorganisation und Interessengemeinschaften.

Folgende Fragen wurden gestellt:

Wie beurteilen Sie die aktuelle finanzielle Situation Ihres Vereins durch die Corona-Pandemie (bitte ankreuzen)

stabil () belastet () gefährdet ()

Von den 49 Vereinen bezeichnen 29 (59,2%) die finanzielle Situation als stabil, 17 (34,7 %) als belastet und 3 (6,1%) als gefährdet. Die Aussagen der 3 Vereine, die sich als gefährdet beurteilen, beziehen sich auf mögliche Einschränkungen für das gesamte Jahr 2021.

Haben Sie Hilfsprogramme in Anspruch genommen?

Hilfsprogramme haben insgesamt 7 Vereine (14,3%) in Anspruch genommen, 42 (85,7 %) haben keine Anträge gestellt.

Wenn ja, welche und wie hoch war die Förderung:

Förderungen wurden als Überbrückungshilfen I,II,III, als Soforthilfe und als Weiterführung der Vereinsarbeit gewährt. Die Beträge belaufen sich im Einzelfall auf bis zu € 25.000,00.

Sind Ihnen Einnahmenverluste/Einbußen entstanden, die nicht von Ihnen (z.B. durch Rücklagen) ausgeglichen werden können?

Von den 49 ausgewerteten Fragebogen wurden bei 36 (73,5%) angegeben, durch Rücklagen den Jahresabschluss ausgeglichen zu haben. 13 Vereine (26,5%) haben andere Möglichkeiten gefunden.

War der Jahresabschluss in 2020 im Verein negativ?

Diese Frage haben 34 Gruppierungen (69,4%) mit nein beantwortet. Bei 15 (36,6%) war der Abschluss negativ.

Wie hat sich die Mitgliederzahl in der Corona-Pandemie entwickelt?

Die Gesamtmitgliederzahl als unverändert haben 21 Vereine (42,9 %) angegeben, einen geringen Rückgang von 5 – 10 % gab es bei 19 Vereinen (38,8%), einen deutlichen Rückgang über 10 % nannten 9 Vereine (18,3%).

Wie hat sich die Mitgliederzahl im Kinder- und Jugendbereich, sofern Sie hier ein Angebot machen, entwickelt.

Ein deutlicher Rückgang ist insbesondere im Kinder- und Jugendbereich der Sportvereine festzustellen. Mit der Aufnahme des Übungsbetriebes im Frühjahr 2021 konnten wieder zahlreiche Eintritte verzeichnet werden.

Unterhalten Sie eigene Vereinsräumlichkeiten:

25 Gruppierungen (51%) verfügen über keine eigenen Vereinsräumlichkeiten, 24 Vereine (49%) unterhalten eigene Räume.

Mussten Sie zur Sicherung der Vereinsarbeit dabei auf Ihre Rücklagen zurückgreifen?

Mit „nein“ antworteten 33 Vereine (67,4 %), mit „ja“ 16 Vereine (32,6%).

Haben Sie bisher eine Beratung/ Hilfe bzw. finanzielle Unterstützung der Stadt Mühlheim in Anspruch genommen?

Diese Frage haben 39 Vereine (79,6%) mit „nein“ beantwortet, 10 Vereine (20,4%) haben Hilfe von der Stadt Mühlheim in Anspruch genommen.

Gibt es von Ihrer Seite etwas, was Sie uns in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie über Ihre ehrenamtliche Arbeit berichten wollen?

Viele Vereine berichten über größere Schwierigkeiten, da durch das Erliegen der Vereinstätigkeit keine Aktivitäten durchgeführt werden konnten. Darunter litt der Kontakt zu den Mitgliedern.

Dieser Bericht wird auf Grundlage des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 24.06.2021 in der heutigen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vorgelegt.